



Liebe Leserinnen und Leser,

Wir freuen uns, Sie/Euch zur Märzausgabe unseres Newsletters begrüßen zu dürfen.

Eigentlich ist genug für alle da, wenn es um die Ernährung der Weltbevölkerung geht. Dennoch leiden wieder mehr Menschen Hunger. Warum das so ist und was zu tun ist, damit beschäftigt sich in diesem Jahr die groß angelegte Landeskonzferenz des Eine Welt Netz NRW mit hochrangigen Expertinnen und Experten. Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein, teil zu nehmen.

Ganz anders mitmachen können Friedhofsverantwortliche beim Nabu-Projekt „Schmetterlingsfreundlicher Friedhof“. Und wer sich darüber hinaus für mehr Biologische Vielfalt an kirchlichen Flächen und Gebäuden interessiert, findet auf der Website des Umweltministeriums umfangreiche Fachinformationen, Materialhinweise und Best Practice Beispiele.

Nochmal anders und sehr umfassend aktiv sind das Katholische Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel und die Familienbildungsstätte Bocholt. Der Planet und seine Geschöpfe sagen Danke.

Und wer sich vor Ort für die Energiewende bei kirchlichen Gebäuden engagieren will, bekommt jetzt Rückenwind vom Bistum.

Es gibt viele Chancen mit zu machen und Teil der ökofairen Transformation zu werden. Wir laden herzlich dazu ein.

Folgende Inhalte dieses Mal für Sie/Euch...



Mitmachen

- „Genug für Alle“ Landeskonzferenz Eine Welt Netz am 17. und 18. März 2023 in Münster
- Auszeichnung schmetterlingsfreundlicher Friedhof erwerben



Aus dem Projekt

- Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel nach Level 2 zertifiziert
- Familienbildungsstätte Bocholt nach Level 2 rezertifiziert



Aus dem Bistum

- Kostenlose Energieberatung zu kirchlichen Gebäuden



*Thomas Kamp-Deister,
Projektleiter*

Ich grüße Sie/Euch herzlich und wünsche viel Spaß bei der Lektüre

Ihr und Euer
Thomas Kamp-Deister

MITMACHEN

„Genug für alle – Welternährung nachhaltig gestalten“ am 17./18. März 2023

Es ist genug für alle da. Trotzdem steigt die Zahl der weltweit mangel- und unterernährten Menschen wieder an. Auf der diesjährigen Landeskonferenz widmet sich das Eine-Welt-Netz aus der Perspektive der Einen Welt dem SDG 2, „Kein Hunger“, und diskutiert, wie Welternährung nachhaltig und global gerecht gestaltet werden kann. Eingeladen sind, wie immer, alle Interessierten, ob mit oder ohne Vorkenntnisse.

Mit dabei sind

- Dr. Ophelia Nick, MdB, Parlamentarische Staatssekretärin BMEL
- Bettina Iseli, Welthungerhilfe
- Prof. Dr. Antonio Andrioli, Universität UFFS, Brasilien
- Radwa Khaled-Ibrahim, medico international
- PENG Improtheater

und viele weitere spannende Expert*innen.

Die Landeskonferenz ist eine Kooperation vom Eine Welt Netz NRW e.V., der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW und der Akademie Franz Hitze Haus.

Teilnahmebeiträge

85 € /erm. 70 € (ÜN/DZ)

100 € /erm. 85 € (ÜN/EZ)

50 € /erm. 35 € (o. ÜN)

Die ermäßigten Preise gelten für Mitglieder des Eine Welt Netz NRW, Studierende, Schüler*innen und weitere Geringverdienende.

Alle Infos und das vorläufige Programm finden sich auf der Webseite des Eine-Welt-Netz

www.eine-welt-netz-nrw.de/lako

Die Anmeldung ist ausschließlich in der Akademie Franz Hitze Haus möglich. Noch sind Plätze frei.

www.franz-hitze-haus.de/info/23-509



Auszeichnung schmetterlingsfreundlicher Friedhof erwerben

Friedhöfe sind in unseren Städten wichtige Rückzugsorte für Tier- und Pflanzenarten. Schon mit wenig Aufwand lassen sie sich umgestalten und können so einen wichtigen Beitrag zur Schaffung und Aufwertung von insektenfreundlichen Lebensräumen leisten. Friedhofsträger können sich jetzt beim Nabu um eine Auszeichnung als schmetterlingsfreundlicher Friedhof bewerben.



Mehr zur Auszeichnung als schmetterlingsfreundlicher Friedhof auf den Seiten des Nabu [hier](#)



Mehr zur Biologischen Vielfalt an kirchlichen Flächen und Gebäuden auf den Seiten des Projekts „Handeln für die Schöpfung“ der Natur- und Umweltschutzakademie des Umweltministeriums NRW unter www.kirche-natur.nrw.de



AUS DEM PROJEKT

Katholisches Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel nach Level 2 zertifiziert

Seit kurzem ist das Katholische Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel mit seinen drei Standorten Duisburg-West, Wesel sowie dem Hauptsitz Kamp-Lintfort nach Level 2 des Umweltmanagementsystems „Zukunft einkaufen – Glaubwürdig wirtschaften im Bistum Münster“ zertifiziert. In einer Feierstunde mit Weihbischof Lohmann und Thomas Kamp-Deister, Projektleiter und Referent für Schöpfungsbewahrung im Bistum Münster, wurde die Plakette übergeben.

Das Kath. Bildungsforum im Kreisdekanat Wesel hatte dafür in einem

zweijährigen Prozess seine drei Standorte hinsichtlich deren Ökobilanz untersucht und analysiert. Das Ergebnis ist eine detaillierte Umwelterklärung und ein Maßnahmenkatalog.

Schwerpunkte werden vor allem in der bewussten Nutzung von Energie- und Ressourcen gesetzt. Zudem wird der Bildungsauftrag des Forums verstärkt ökofaire Aspekte in den Blick nehmen und an die Teilnehmenden vor Ort vermitteln, um so eine besondere Vorbildfunktion einzunehmen.

Weihbischof Lohmann würdigte die Bemühungen des Kath. Bildungsforums und unterstrich dabei, dass alle drei Standorte deren Beitrag zur Umsetzung der päpstlichen Umweltenzyklika „Laudato si“ voll erfüllen und somit als Multiplikator in die säkulare Gesellschaft dienen.

Mehr zum Umweltmanagement des Bildungsforums im Kreisdekanat Wesel [hier](#)



Bild (v.l.): Heike Heger (stellv. Forumsleitung), Weihbischof Rolf Lohmann, Regina Möllengraf (Umwelt-beauftragte des Forums), Heike Schommer (AG Umwelt des Forums), Katrin Schmitz (AG Umwelt des Forums), Thomas Kamp-Deister, Markus Kuhlmann (Forumsleitung)

Fabi Bocholt auf Level 2 rezertifiziert

Das Umweltmanagement der Fabi Bocholt kann sich sehen lassen. Das wurde beim Audit für die turnunsmäßige Rezertifizierung deutlich. Seit der ersten Zertifizierung vor drei Jahren ist viel passiert. So haben sich die Verbräuche von Energie, Wasser und Papier verringert. Der Parkplatz für Fahrräder wurde erweitert. Und Vieles steht noch auf der Agenda für die kommenden Jahre.

Mehr zur Rezertifizierung der Fabi Bocholt auf den Seiten des Bistums Münster [hier](#)



Freuen sich über das erfolgreiche Audit (von links): Stefanie Winde, Thomas Kamp-Deister, Beate Gingter, Ulrich Störzer und Susanne Rademacher. © Karola Wiedemann



AUS DEM BISTUM

Energiewende im Bistum Münster – kostenlose Energieberatung wahrnehmen

Bei der Energiewende will die katholische Kirche im Bistum Münster eine aktive Rolle spielen. Dafür stellt das Bistum Münster 2,25 Millionen Euro bereit. Damit sollen die Kirchengemeinden im nordrhein-westfälischen Teil des Bistums mit Hilfe von Energieberatungen energetische Sanierungsfahrpläne für ihre Gebäude aufstellen.

Kirchengemeinden, die dafür diese Förderung nutzen möchten, müssen Energiefachleute beauftragen, die nach den Bedingungen der Bundesförderprogramme zertifiziert sind. Gefördert werden Beratungen für Gebäude wie Pfarrhäuser, Pfarrheime und Kindertagesstätten, die aus baufachlicher Sicht dauerhaft Bestand haben oder die weiterentwickelt werden können.



Photovoltaikanlagen auf kirchlichen Gebäuden sind ein wichtiger Beitrag zur Energiewende, hier auf der Kirche der Katharinenwestern in Münster © Karola Wiedemann

Mehr zur Energiewende bei kirchlichen Gebäuden auf den Seiten des Bistums Münster [hier](#)

Gerne weiterleiten!

Wir freuen uns, wenn Sie/ Ihr den Newsletter weiterleitet.

Gerne nehmen wir Interessierte in den Verteiler auf. Einfach mailen, anrufen oder persönlich die Mailadresse mitteilen.

Sie können/ Ihr könnt den Newsletter jederzeit per Mail an kortwinkel@bistum-muenster.de abbestellen.

Gerne bewerten und Neues melden!

Wir wollen diesem Newsletter stetig verbessern. Deswegen nutzen wir ein elektronisches Tool, um den Erfolg/ Misserfolg messbar zu machen, aber auch, um konkrete Inhalte nach Ihren/ Euren Wünschen aufgreifen zu können. Bitte nehmen Sie sich/ nimm Dir deshalb drei Minuten Zeit für die vier Fragen unter folgendem Link: ([bitte hier klicken](#))

Wir freuen uns auch, wenn Sie/ Ihr uns zur Veröffentlichung in unserem Newsletter Aktivitäten melden/ meldet. Danke für Ihre/ Deine Mithilfe!

Impressum/Kontakt: Thomas Kamp-Deister

Referat Schöpfungsbewahrung in der Fachstelle Weltkirche
Rosenstraße 16, 48143 Münster, Fon 0251 495-6207
kamp-deister@bistum-muenster.de
www.bistum-muenster.de/zukunft_einkaufen/

© 2023 Bistum Münster

Konzeption, Texte und Redaktion:
Karola Wiedemann/Franziska Menge, Münster

